

# RS OGH 1977/4/28 7Ob16/77 (7Ob17/77)

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.04.1977

## Norm

Teilungsabk der Haftpflicht- und Kaskoversicherer allg  
VersVG §67

## Rechtssatz

Muß der Versicherer auf Grund eines Teilungsabkommens nur einen Teil des Schadens entrichten, so geht der durch seine Zahlung getilgte Schadenersatzanspruch des Versicherungsnehmers höchstens dann zur Gänze auf den Versicherer über, wenn auch der Dritte (Schädiger) durch die Leistung des Versicherers zur Gänze von seiner Verbindlichkeit befreit wurde. Hatte hingegen die Entrichtung der Quote durch den Haftpflichtversicherer für den Schädiger nur schuldbefreiende Wirkung bis zur Höhe der erfolgten Zahlung, so ist die Legalzession an den Versicherer auf den Umfang der von ihm tatsächlich erbrachten Leistungen beschränkt.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 16/77  
Entscheidungstext OGH 28.04.1977 7 Ob 16/77  
Veröff: VersR 1978,167

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0075675

## Dokumentnummer

JJR\_19770428\_OGH0002\_0070OB00016\_7700000\_003

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)